



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Alcibiades

Meißner, August Gottlieb

Carlsruhe, 1783

Privilegien

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54159](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54159)

Wir Joseph der Andere von Gottes Gnaden Erwählter Römischer Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, König in Germanien, zu Jerusalem, Hungarn, Böhheim, Dalmatien, Croastien, Slavonien, Galizien und Podomerien, Erzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Burgund, und zu Lothringen, Großherzog zu Toskana, Großfürst zu Siebenbürgen, Herzog zu Mayland, Mantua, Parma &c. gefürsteter Graf zu Habsburg, zu Flandern, zu Tyrol &c. &c. Bekennen öffentlich mit diesem Brief, und thun kund allermänniglich, daß Uns Christian Gottlieb Schmieder, Buchhändler zu Carlsruhe, un-
terthänigst zu vernehmen gegeben, was masen er ein Buch unter dem Titul: Alcibiades von A. G. Meißner, in Octavo, wovon bereits der erste Theil die Presse verlassen hat, noch weiters fortzusetzen entschlossen seye, mit gehorsamster Bitte, Wir ihm, zu Verhütung all-schädlichen Nachdrucks, Unser Kaiserl. Druck-Privilegium über den ersten sowohl, als die nach und nach herauskommende Theile gedachten Buches zu ertheilen gnädigst geruheten. Wenn Wir nun mildest angesehen solche des Supplicantis demüthigst ziemliche Bitte, als haben Wir ihm, Christian Gottlieb Schmieder, seinen Erben, und Nachkommen, die Gnade gethan, und Freyheit gegeben, thun solches auch hiemit wissentlich, in Kraft dieses Briefs also und dergestalten, daß derselbe, seine Erben und Nachkommen obgedachtes Werk in offenen Druck auflegen, ausgehen, hin- und wieder ausgehen, feil haben, und verkaufen mögen, auch ihnen solches niemand ohne ihren Wissen, oder Willen, inner halb zehen Jahren, von dato dieses Briefs an zu rechnen, im H. Röm Reich, weder unter diesem noch andern Titul, weder ganz noch theilweiß, weder in größerer, noch kleinerer Form nachdrucken und verkaufen solle; Und gebieten darauf allen und jeden Unsern, und des H. Reichs Unterthanen, und Getreuen, in sonderheit aber allen Buchdruckern, Buchführern, und Buchhändlern, bey Vermeidung einer Poen von fünf Mark löthigen

thigen Goldes, die ein jeder, so oft er freventlich hier-
wider thäte Uns halb in Unsere Kaiserl. Kammer, und
den andern halben Theil mehrbesagtem Schmieder,
oder seinen Erben, und Nachkommen, unnachlässlich
zu bezahlen verfallen seyn solle, hiemit ernstlich, und
wollen, daß ihr, noch einiger aus euch selbst, oder je-
mand von euertwegen obangeregtes Buch, betitult:
Alcibiades von A. G. Meißner, innerhalb den obbe-
stimmten zehen Jahren nicht nachdrucket, distrahiret,
feil habet, oder verkaufet, noch auch solches andern zu
thun gestattet, und in keinerley Weiß noch Wege, alles
bey Vermeidung Unser Kaiserl. Ungnade, und voranz-
gesetzter Poen, auch Verlierung desselben eueren
Drucks, den vielgemeldter Schmieder, seine Erben,
und Nachkommen, oder deren Befehlshabere, mit
Hülff und Zuthun eines jeden Orts Obrigkeit, wo sie
dergleichen bey euch und einem jeden finden werden,
alsogleich aus eigener Gewalt, ohne Verhinderung
männiglichs zu sich nehmen, und damit nach ihrem
Gefallen handeln, und thun mögen: Hingegen soll er,
Schmieder, schuldig und verbunden seyn, bey Verlust
dieser Kaiserl. Freyheit über einen jeden von obbemeld-
tem Werk künfftig auszugebenden Theil die erforderli-
che Censur, seinem Erbieten gemäß, anforderist beyzu-
bringen, die gewöhnliche fünf Exemplarien von dem
ganzen Buch zu Unserm Kaiserl. Reichshofrath einzu-
liefern, und dieses Privilegium voran drucken zu las-
sen. Mit Urkund dieses Briefs besiegelt mit Unserm
Kaiserlichen aufgedruckten Secretz. Insiegel, der ge-
ben ist zu Wien den achtzehnten Febr. Anno Sieben-
zehnhundert zwey und achtzig, Unserer Reiche der
Römischen im achtzehnten, des Hungarischen und
Böhmischen im zweyten.

Joseph.
Vt R. Fürst Colloredo.

(L. S.)

Ad mandatum Sac. Cæs. Majest.
proprium.

J. G. v. Hofmann.